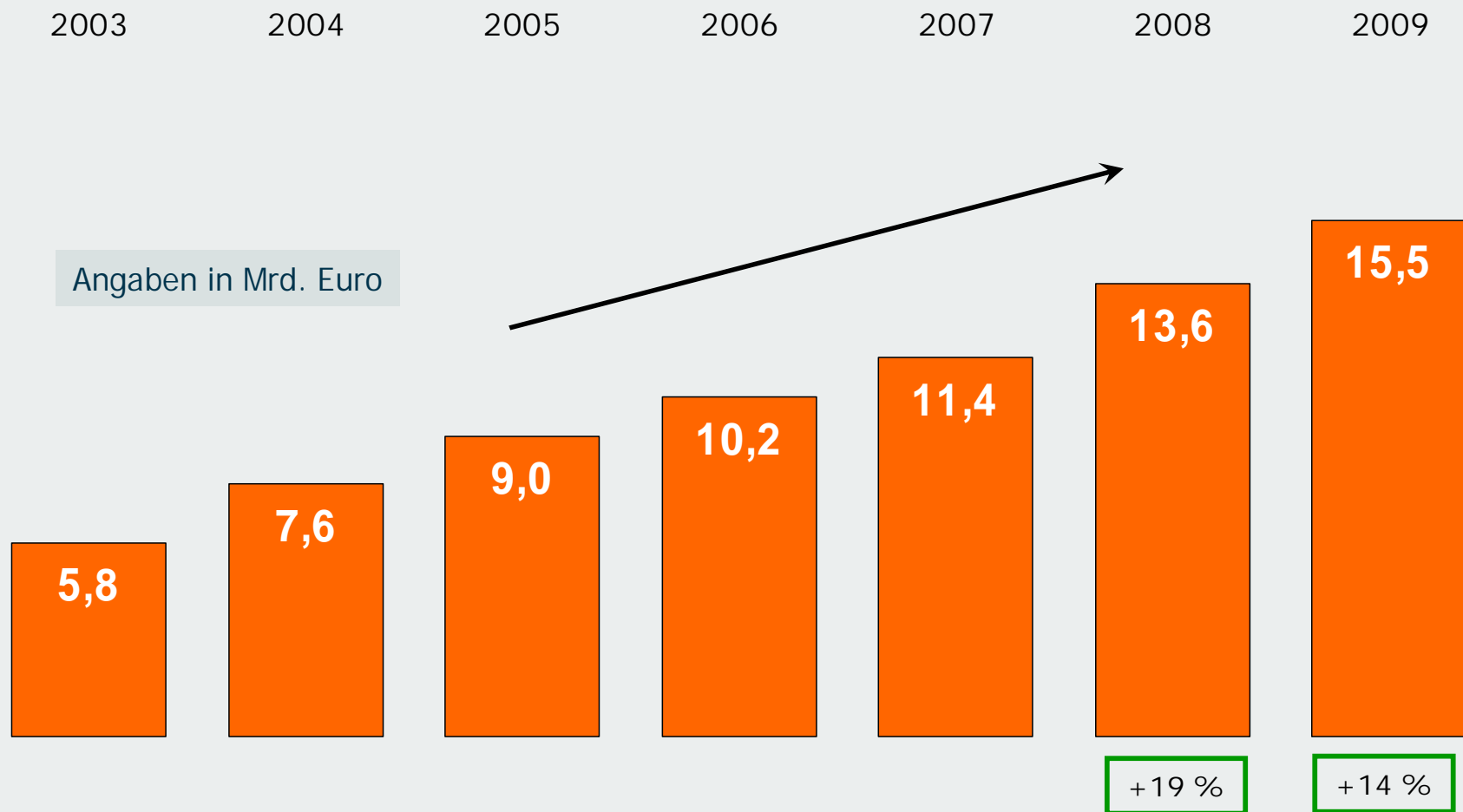


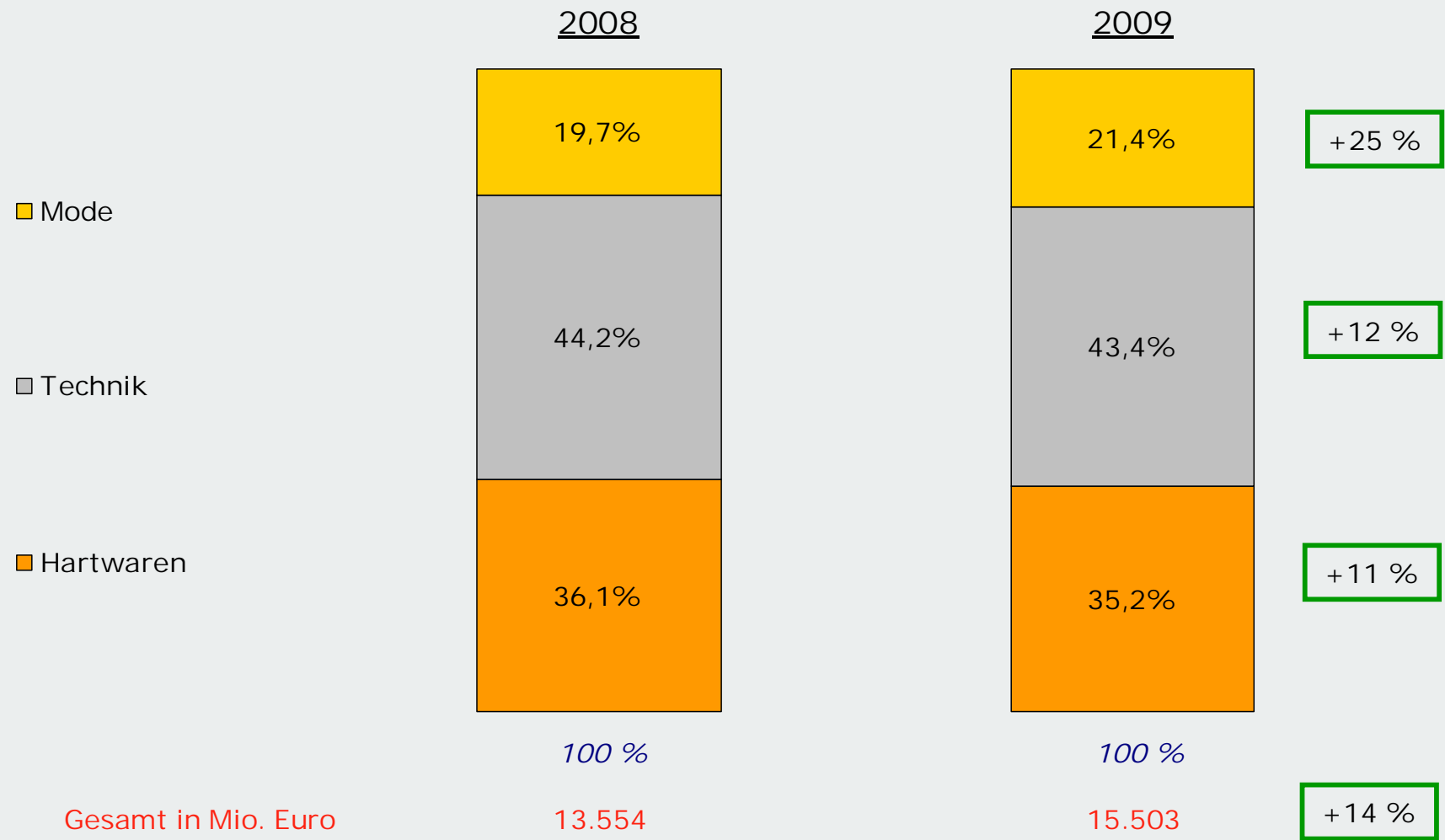
E-Commerce wächst kontinuierlich weiter

1



Q4/2009: + 19 %

E-Commerce-Umsatzbedeutung und –entwicklung nach NonFood-Segmenten



Quelle: GfK-Web*Scope

E-Commerce Umsatz wächst weiter

3



Die deutschen Konsumenten haben im vergangenen Jahr für rund 15,5 Milliarden Euro Waren und Dienstleistungen im Internet gekauft. Insgesamt legte der E-Commerce-Umsatz mit einem Plus von 14 Prozent deutlich zu. Damit bleibt das Web weiterhin der Vertriebskanal mit der höchsten Wachstumsdynamik.



Dabei entwickeln sich die einzelnen Sortimentsbereiche deutlich unterschiedlich. So haben sich der Bereich Hartwaren (Möbel, Spielwaren, Bücher, Haushaltswaren etc.) mit +11,5% sowie der Bereich Technik mit +12,3% nur noch unterproportional entwickelt, während der Bereich Mode mit +24,5% deutlich zulegen konnte.



Die positive Entwicklung ist in erster Linie darauf zurückzuführen, dass die Menschen mehr Geld im Netz ausgeben. Die Durchschnittsausgaben stiegen um 10% auf 506 Euro pro Käufer bei gleich gebliebener Einkaufshäufigkeit von 9,4 Einkäufen pro Jahr.



Zum Webscope Panel:
Basis ist eine repräsentative Stichprobe von 10.000 deutschen Internetnutzern ab 14 Jahren. Zu den Panel-Mitgliedern dieser Stichprobe existieren umfangreiche soziodemographische Informationen.

Nähere Informationen bei:

Martin Kaldik
Tel. +49 (0)911 395-3949,
martin.kaldik@gfk.com